

Einladung zur Fachtagung am Mittwoch, dem 31. Oktober 2012 in Düsseldorf

Zwischen Gleichheit und Verschiedenheit Wichtige Aspekte in der Adoptions- und Pflegekindervermittlung

Kinder haben Rechte und daraus erwachsen die Pflichten derer, die Verantwortung für Kinder tragen. Kinder haben das Recht, liebevoll begleitet und beschützt zu werden, sie sollen sich nach ihren Möglichkeiten optimal entfalten können und bedürfen der Förderung. Gleichzeitig sollen sie geachtet und an den Entscheidungen angemessen beteiligt werden.

Es ist zunächst die Aufgabe der Eltern, die Grundbedürfnisse ihrer Kinder zu erfüllen. Wenn Sie dieser Aufgabe nicht gewachsen sind und Kinder fremduntergebracht werden müssen, so ist es die Aufgabe der beteiligten Fachleute dafür zu sorgen, dass die betroffenen Kinder zu ihrem Recht kommen.

Den Kindern gerecht zu werden verlangt jedoch, sie nicht über einen Kamm zu scheren. Kinder, die zur Adoptions und in Pflege vermittelt werden, haben dieselben Rechte, wie alle anderen Kinder auch, aber der Anspruch Ihren Bedürfnissen gerecht zu werden, verlangt eine differenzierte und individuelle Betrachtung.

Im Rahmen dieser Fachtagung wollen wir uns mit dieser Fragestellung beschäftigen und daraus ableiten, welche Forderungen sich daraus für die Vermittlung von Kindern in Bereitschaftspflege, Vollzeitpflege, Erziehungsstellen oder zur In- und Auslandsadoption ergeben.



Fachtagung am
Mittwoch, dem 31. Oktober 2012 in Düsseldorf

Zwischen Gleichheit und Verschiedenheit

Wichtige Aspekte in der
Adoptions- und Pflegekindervermittlung

Tagungsablauf:

9:30 Uhr	Ankommen Kaffee	
10:00 Uhr	Begrüßung	Inge Elsässer
	Grußwort	Helga Siemens-Weibring Diakonie RWL e. V.
10:20 Uhr	Leibliche Kinder – Adoptivkinder – Pflegekinder Unterschiedliche Bedürfnisse, gleiche Rechte	Prof. Dr. Jörg Maywald Deutsche Liga für das Kind
12:30 Uhr	Mittagessen	
14:00 Uhr	Unterschiedliche Bedürfnisse, gleiche Rechte: Was bedeutet dies in der Adoptions- und Pflegekindervermittlung?	Arbeit in Gruppen
15:00 Uhr	Kaffee	
15:15 Uhr	Präsentation und Diskussion der Gruppenergebnisse im Plenum	Gruppenvertreter und Prof. Dr. Jörg Maywald
16:00 Uhr	Ende der Tagung	

Tagungsort:

FFFZ HOTEL UND TAGUNGSHAUS

Kaiserswerther Straße 450, 40474 Düsseldorf

www.fffz.de

Die Referenten:

Jörg Maywald

Prof. Dr., Geschäftsführer der Deutschen Liga für das Kind,
Honorarprofessor an der Fachhochschule Potsdam und Sprecher der
National Coalition für die Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention in
Deutschland

Helga Siemens-Weibring

Geschäftsbereichsleitung Familie, Bildung und Erziehung,
Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe e.V.

Tagungsleitung:

Inge Elsässer

Dipl.-Sozialarbeiterin, Vorstandsvorsitzende des Evangelischen Vereins
für Adoptions- und Pflegekindervermittlung e. V., Einbrunger Straße 66,
40489 Düsseldorf, Tel.: 0211 4087950

Tagungsbeitrag:

34,00 Euro – im Tagungsbeitrag ist das Mittagessen enthalten.

Ihre Teilnahmezusage erbitten wir per E-Mail an evap@evangelische-adoption.de bis zum **10.10.2012**

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung von uns zur Entrichtung des Tagungsbeitrages. Wenn Sie trotz verbindlicher Anmeldung nicht teilnehmen, ist eine Erstattung des Tagungsbeitrages nach Ablauf der Anmeldefrist leider nicht mehr möglich.

Anreise:

<http://www.fffz.de/Tagungshaus/anfahrt.htm>

Mit der Bahn

ab Düsseldorf Hauptbahnhof:
Linie U78 oder U79,
Haltestelle Freiligrathplatz.

Mit dem Bus

ab Düsseldorf Flughafen:
Linie 760,
Haltestelle Freiligrathplatz.

Mit dem PKW:

A44,
Ausfahrt Düsseldorf-Stockum

